Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Gerätekennblatt für Ultraleichtflugzeuge

Titelblatt

Kennblatt Nr.:.....147/98-6.4 2

Luftsportgeräteart:.....Trike

Muster:.....Merlin 1100

Baureihe:..... Stranger / Neuformprop

Ausgabe Datum:.....11.05.2005

I. Allgemeines

1. Muster: ..... Merlin 1100

2. Baureihe: ..... Stranger / Neuformprop

3. Hersteller: ..... TAKE OFF Ultraleichtflug GmbH

Christinenweg 15
59069 Hamm-Berge
Land: D
Tel. 0238150877

4. Musterbetreuer: ..... TAKE OFF Ultraleichtflug GmbH

Christinenweg 15
59069 Hamm-Berge
Land: D
Tel. 0238150877

II. Zulassungsbasis

1. Rechtsgrundlage: ..... Auf Grund der umfassenden Musterprüfung.

2. Lufttüchtigkeitsforderungen: ..... Lufttüchtigkeitsforderungen für schwerkraftgesteuerte Ultraleichtflugzeuge Bauart Trike und Fußstart-UL vom Februar 2005

3. Lärmschutzforderungen: ..... LS-UL

4. Dokumente zur Definition: ..... Musterzulassungsunterlagen

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Geräteart: ..... Trike

2. Bauweise: ..... Edelstahlrohrrahmen, geschweißt

3. Antriebseinheit

a) Motor

Bezeichnung: ..... BMW Air 1100
Arbeitsverfahren: 4-Takt
Maximale Leistung: ..... kW
Gemischaufbereitung: ..... 2 * Bing 751
Ansaugdämpfer: ..... TakeOff
Schalldämpfer: ..... Ross
Nachschalldämpfer: ..... ---

b) Getriebe

Bezeichnung: ..... TakeOff
Bauart: ..... Zahnrad
Untersetzungsverhältnis: ..... 3,5 : 1

c) Propeller

Bezeichnung: .....Modell T
Anzahl der Blätter:.....3
Material der Blätter:..... GFK
Durchmesser:.....1,72 m
Pitch:.....19° bei mm bzw. 75% Radius
Blattbreite:..... 117 mm bei mm bzw. 75%Radius
Max. Drehzahl im Stand: .....1700 U/min

4. Fläche

Bezeichnung: ..... Stranger
Segelmaterial:..... Dacron
Spannweite:..... m
Flügelfläche: .....14,8 m
Abspannhöhen:
h1:..... 11 cm.....Kieltasche
h2.1:.....9,5 cm.....1. gestützte Segellatte
h2.2:.....13,5 cm.....2. gestützte Segellatte
h2.3:.....-- cm.....3. gestützte Segellatte
h2.4:.....-- cm.....4. gestützte Segellatte
h2.5:.....-- cm.....5. gestützte Segellatte
h2.6:.....-- cm.....6. gestützte Segellatte
h2.7:.....-- cm.....7. gestützte Segellatte
h2.8:.....-- cm.....8. gestützte Segellatte
h2.9:.....-- cm.....9. gestützte Segellatte
h3:..... -5,5 cm.....swivelgestützte Segellatte
h4b:.....-22 cm.....V-Form auf Basis stehend
h4t:..... -10 cm.....V-Form auf Turm stehend

(alle Maße bezogen auf Kielrohroberkante)

5. Geschwindigkeiten

Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: ...100 km/h
höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: .....80 km/h
kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: ..... 51 km/h
Manövergeschwindigkeit Va: .....80 km/h

6. Steigen / Lärm

Bestes Steigen
bei maximaler Abflugmasse: ..... 3,8 m/s
Geschwindigkeit bei bestem Steigen: .....85 km/h
Lärmwert:.....60 dBA nach LS-UL

7. Massen / Belastungen

Sicheres pos. Lastvielfaches: .....4 g
Sicheres neg. Lastvielfaches: .....2 g
Leermasse:.....212 kg
max. Zuladung: .....188 kg
max. Abfluggewicht:..... 400 kg

8. Anzahl der Sitze: 2

9. Kraftstoffmengen: .....52 Liter

10. Rettungsgeräte: ..... Es ist ein Rettungsgerät zu verwenden, dessen Anhängelast mindestens der Abflugmasse entspricht und dessen Geschwindigkeitsbereich mindestens dem des Ultraleichtflugzeuges entspricht.

11. Schleppkupplung: ..... Bleidiesel

IV. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb: .....

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung: ..... Entsprechend dem Handbuch des Musters, sowie eine jährliche Nachprüfpflicht.

V. Ergänzungen: .....

VI. Beschränkungen: .....

VII. Bemerkungen: .....